

# MPSDM - Problemlösung und Entscheidungsfindung

## MPSDM - Problem solving and decision making

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	MPSDM
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	ProbLEntschF-01-MA-M
<b>Modulverantwortlich(e)</b>	Prof. Dr. Neumann, Claus (claus.neumann@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Neumann, Claus (claus.neumann@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Sommersemester 2025
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Nein
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Ja

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: M.Eng. - MB - Maschinenbau Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2
Studiengang: M.Eng. - MET - Elektrische Technologien (PO 2017, V3) Vertiefungsrichtung: Elektrische Energietechnik Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2
Studiengang: M.Eng. - MET - Elektrische Technologien (PO 2017, V3) Vertiefungsrichtung: Mechatronik Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2
Studiengang: M.Eng. - MET - Elektrische Technologien (PO 2017, V3) Vertiefungsrichtung: Kommunikationstechnik und Embedded Systems Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2
Studiengang: M.Sc. - IE I - Industrial Engineering I - konsekutiv Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2
Studiengang: M.Sc. - MCS - Computer Science (PO 2023, V1) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2
Studiengang: M.Sc. - MIE - Information Engineering (PO 2022, V3) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 1, 2

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>

Studierende erlernen systematische, rationale Vorgehensweisen, um Fachwissen und Daten so effizient wie möglich zur Problemlösung und Entscheidungsfindung zu nutzen.

Studierende erlernen konkrete Methoden, um technische oder allgemeine Probleme zu beschreiben, zu analysieren und zu lösen.

Studierende werden zu klarem, rationalem Denken befähigt und erlernen an verschiedenen Beispielen gezielt die Lösung der drängendsten Probleme anzugehen.

Studierende erlernen eine gezielte Fragetechnik und können diese zielgerichtet in den Prozessen anwenden.

Studierende werden im Laufe des Semesters gezielt gecoacht und können die erlernten Prozesse erfolgreich in der Praxis anwenden.

### Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Im Rahmen dieses Moduls werden folgende Prozesse behandelt:</p> <p>Problemanalyse: Ein systematischer Prozess zur Ermittlung der Ursache einer positiven oder negativen Abweichung, um voreilige Schlussfolgerungen und unnötige Maßnahmen zu vermeiden.</p> <p>Entscheidungsanalyse: Ein systematischer Prozess zur Entscheidungsfindung, um eine ausgewogene Wahl zwischen Nutzen und Risiken zu treffen.</p> <p>Analyse potentieller Probleme (Chancen): Ein systematischer Prozess zur Sicherung oder Förderung von Maßnahmen oder Plänen, um auf zukünftige Probleme vorbereitet zu sein oder von einem unerwarteten Nutzen zu profitieren.</p> <p>Situationsanalyse: Ein systematischer Prozess zur Planung der Lösung von Situationen/Aufgaben, um Handlungsbedarf zu identifizieren, zu priorisieren, den richtigen Lösungsprozess und die nächsten Schritte zu planen.</p> <p>Fragetechnik: Als Input zu den Denkprozessen dienen Daten und Informationen, die mit Hilfe effektiver Fragen gesammelt, sortiert, geordnet, analysiert und bestätigt werden.</p>
<b>Literatur</b>	Die Studierenden erhalten ausführliche Lehrgangsunterlagen von Kepner-Tregoe.

### Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Seminar	4

### Arbeitsaufwand

<b>Anzahl der SWS</b>	4 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	48 Stunden
<b>Selbststudium</b>	102 Stunden

### Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
--	-------

<b>MPSDM - Fachspezifische Prüfungsform</b>	Prüfungsform: Fachspezifische Prüfungsform Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja Anmerkung: Die fachspezifische beinhaltet eine Multiple-Choice-Prüfung am Ende des Einführungswokshops sowie eine Hausarbeit (Anwendung von zwei unterschiedlichen Kepner-Tregoe-Prozessen)
---	---

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	<p>Die Veranstaltung startet als 3-Tages-Workshop in geblockter Form, um die grundlegenden Inhalte zu vermitteln.          In der Mitte des Semesters wird ein weiterer 1-Tages-Workshop zur Vertiefung der Prozesse angeboten.</p> <p>Die Studierenden werden während des Semesters intensiv gecoacht und müssen im Laufe des Semesters an zwei Beispielen die erfolgreiche Anwendung der Prozesse nachweisen.</p> <p>Durch die erfolgreiche Teilnahme an der externen (kostenpflichtigen) Zertifizierung durch Kepner-Tregoe können die Studierenden zusätzlich ein Prüfungszertifikat erwerben. Weitere Informationen sind unter <a href="https://www.fh-kiel.de/index.php?id=ktT">https://www.fh-kiel.de/index.php?id=ktT</a> erhältlich.</p> <p>Das Modul ist als Wahlmodul nur für andere Master-Studiengänge freigegeben. Eine Anerkennung ggf. als interdisziplinäres Modulangebot ist im jeweiligen Prüfungsamt zu erfragen.</p>